

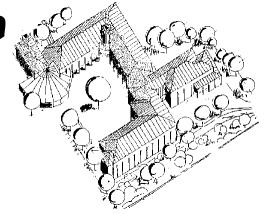


Städtisches Gymnasium Straelen

Fontanestraße 7, 47638 Straelen

☎ 02834/91530, fax 9153-70

✉ Mail: info@gym-straelen.de



Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe

Handreichung für Schülerinnen und Schüler

Stand: Oktober 2023

bearbeitet von Dr. M. Roeling

Inhaltsverzeichnis

1	Aufgaben und Ziele	1
2	Themen	1
3	Termine im Schuljahr 2022/2023	1
4	Art der Darstellung.....	2
5	Beurteilung und Bewertung.....	2
6	Äußere Form	3
7	Gliederung der Arbeit	3
8	Zitierweisen.....	4
9	Literaturrecherche und die Benutzung von Informationen aus dem Internet.....	5
10	Literaturverzeichnis.....	6
11	Anhang: Titelblatt-Muster	7

1 Aufgaben und Ziele

Gemäß der Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe (APO-GOST) wird in der Qualifikationsphase nach Festlegung durch die Schule eine Klausur durch eine Facharbeit ersetzt (APO-GOST § 14 Abs. 3; Dobert, Klaesberg, & Schüller, 2017). Unsere Schule hat festgelegt, dass die erste Klausur im zweiten Halbjahr der Q1 durch eine Facharbeit ersetzt wird. Bei Belegung eines Projektkurses entfällt die Verpflichtung zur Anfertigung einer Facharbeit.

Die Facharbeit wird als Gelegenheit verstanden, Sie auf das wissenschaftliche Arbeiten vorzubereiten und dieses Einzuüben. Sie sollen zeigen, dass Sie Methoden der Informationsbeschaffung, der Stoffordnung und Gliederung beherrschen sowie fremde Wissensinhalte gedanklich durchdringen und geordnet präsentieren können. Dabei sollen auch Ergebnisse kritisch reflektiert und diskutiert werden. Durch das selbständige Arbeiten werden Sie außerdem aufgefordert, Zeitpläne eigenständig zu erstellen und nach diesen zu arbeiten. Die Facharbeit bereitet deshalb insbesondere auf das Anfertigen schriftlicher Arbeiten im Studium vor (Uhlenbrock, 2007).

2 Themen

Die Kurslehrerin oder der Kurslehrer legt in Absprache mit Ihnen das Thema Ihrer Facharbeit fest. Eigene Vorschläge sind dabei ausdrücklich erwünscht. Die Themen sollten an die Unterrichtsinhalte der Jahrgangsstufe Q1 angebunden sein und eine Vertiefung der Kursinhalte darstellen. **Sofern von Schülerinnen und Schülern kein für eine Facharbeit geeignetes Thema im Absprache mit Fachlehrern gewählt wird, formulieren die Fachlehrer ein Thema.** Bei einer fächerübergreifenden Fragestellung ist vor Anfertigung der Arbeit zu entscheiden, welchem Fach sie zugeordnet wird. Auch Gruppenarbeiten sind möglich, jedoch muss das Thema so strukturiert werden, dass die individuelle Schülerleistung erkennbar ist.

3 Termine im Schuljahr 2023/2024

Fächerwahl	bis 06.11.2023
Themenabsprache (1. Beratungsgespräch): evtl. Literaturliste; bereits vorher sind Vorgespräche mit dem Fachlehrer (Termin absprechen!) hilfreich.	bis 15.12.2023
Material- und Literatursuche	Dez. 2023/Jan. 2024
Themenformulierung (2. Beratungsgespräch): Vorlage eines vorläufigen Arbeitsplans und einer Grobgliederung (rechtzeitig Termin absprechen!)	bis 10.01.2024
Schreibphase: bei Schwierigkeiten evtl. weitere Gespräche (z. B. mit einer Probeseite und problematisch erscheinenden Passagen)	Jan./Feb. 2024
Endgültiger Abgabetermin (Ausschlussfrist!!)	23.02.24, 11.25 Uhr

Bitte halten Sie unbedingt diese Termine ein. Machen Sie nicht den Fehler und nehmen Zeitaufwand und Terminvorgaben nicht ernst. Berücksichtigen Sie auch Privattermine und Klausurvorbereitungen und -termine! Erst in den letzten drei Wochen ernsthaft zu arbeiten, führt in der Regel zu Misserfolgen. Machen Sie sich einen detaillierten Arbeits- und Terminplan. Wenden Sie sich bei voraussehbaren zeitlichen oder inhaltlichen Schwierigkeiten an Ihre Fachlehrerinnen und -lehrer.

Sollte der zeitliche Ablauf aus von Ihnen nicht vorhersehbaren Gründen (z. B. Krankheit) nicht eingehalten werden können, so kann eine Fristverlängerung durch die Oberstufenkoordination gewährt werden. Die Gründe werden im Krankheitsfall durch ein Attest nachgewiesen.

4 Art der Darstellung

Ihre Facharbeit ist die erste von Ihnen verfasste Hausarbeit, die den Ansprüchen wissenschaftlichen Arbeitens genügen soll. Daher muss die Arbeit verschiedene Qualitätskriterien erfüllen:

- Distanz zum Gegenstand: Im gesamten Verlauf der Arbeit sollte (auch sprachlich) deutlich werden, dass der Inhalt im Fokus steht. Deshalb ist in allen Teilen der Arbeit eine unpersönliche Perspektive angemessen. Formulierungen aus der Ich-Perspektive sind zu unterlassen, ebenso Formulierungen mit dem generalisierenden Pronomen *man*.
- Trennung von Darstellung und Kommentar: Die Beschreibung selber muss so sachlich wie möglich sein. Wertende Kommentare sollten unterlassen werden. Erst im Anschluss an die Darstellung eines Sachverhaltes und gegebenenfalls in der abschließenden Diskussion der Arbeit kann ein Sachverhalt gewertet und bewertet werden.

5 Beurteilung und Bewertung

Die Bewertung Ihrer Facharbeit erfolgt mit Hilfe eines standardisierten Erwartungshorizontes, der durch die Fachlehrerinnen und -lehrer des jeweiligen Faches ausgearbeitet wurde und einheitlich genutzt wird. Um größtmögliche Transparenz herzustellen, wird er Ihnen auf Nachfrage vor Anfertigung der Arbeit ausgehändigt. Die Bewertung anhand des Erwartungshorizontes mündet in eine Note. Im Erwartungshorizont werden allgemeine und fachspezifische Kriterien zugrunde gelegt, die sich in ihrer Gesamtheit an den Regeln für wissenschaftliches Arbeiten orientieren.

Es sollte selbstverständlich sein, dass das bloße Finden von Informationen und das Präsentieren von Ausdrücken aus dem Internet für sich keine Leistung darstellt. Jede wörtliche oder sinngemäße Übernahme von Formulierungen, Ideen und Gedanken anderer Personen muss kenntlich gemacht und die Fundstelle exakt belegt werden. Wird dies unterlassen, so wird eine schwere Täuschung begangen, da fremdes Gedankengut als etwas Eigenes

ausgegeben wird. Betreuende Lehrerinnen und Lehrer sind in der Lage, Plagiate mit Hilfe von speziellen Programmen nachzuweisen. Häufig genügt allerdings auch die Suche einiger Textstellen über einschlägige Suchmaschinen. Das Abschreiben von Arbeiten oder Teilen einer Arbeit ist ein Verstoß gegen das Urheberrecht und wird als Täuschungsversuch behandelt. Im Zweifel sind Sie verpflichtet, den Betreuungslehrerinnen und -lehrern die zugrundeliegende Textdatei Ihrer Arbeit auf Verlangen auszuhändigen.

Nicht fristgemäß abgegebene Arbeiten werden mit der Note „ungenügend“ bewertet.

6 Äußere Form

Für das Layout und den Umfang Ihrer Arbeit gelten folgende, bindende Vorgaben:

- Format: DIN A4, einseitig beschrieben
- Heftung: Schnellhefter
- Umfang: 8-12 Seiten reiner Textteil **ohne** Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis und Materialanhang
- Seitenränder: oben, unten, rechts: 2,5 cm; links 3,5 cm
- Absätze: 1,5 zeilig; Blocksatz
- Schriftart: Times New Roman **oder** Calibri
- Schriftgröße:
 - Überschrift 1: 16 pt
 - Überschrift 2: 14 pt
 - Fließtext: 12 pt
- Seitennummerierung: Titelblatt und Inhaltsverzeichnis ohne Nummerierung, Textteil und Anhang durchgehend nummeriert beginnend mit Seite 1. Die Seitennummern befinden sich in der Fußzeile rechts.
- Inhaltsverzeichnis und Literaturverzeichnis sollen als automatisches Verzeichnis durch das Textverarbeitungsprogramm eingefügt werden.

Bei Fragen zur Formatierung können Sie die Handreichung *Der Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm Microsoft® Word* nutzen, die Ihnen bei den Methodentagen in der Einführungsphase ausgeteilt wurde.

7 Gliederung der Arbeit

Die Facharbeit besteht aus folgenden Teilen:

- Deckblatt: Das Deckblatt trägt den Namen, die Schul-, Kurs- und Schuljahresangabe, die genaue Themenformulierung und den Namen des Fachlehrers (siehe Muster im Anhang). Die Formulierung des Themas der Facharbeit sollte so genau wie möglich angelegt sein. Sie sollte die Hauptaussage der Arbeit in komprimierter Form enthalten und ggf. auch einen Hinweis auf die in der Arbeit verwendeten wissenschaftlichen Methoden geben (z. B. Empirische Untersuchung zur Nutzung und Beurteilung der Mensa am Städtischen Gymnasium Straelen).

- Inhaltsverzeichnis: Das Inhaltsverzeichnis sollte durch das Textverarbeitungsprogramm automatisch generiert werden. Es enthält in jedem Fall die Seitenzahlen.
- Einleitung: Die Einleitung enthält die Erläuterung und Begründung der Fragestellung und legt die Absicht der Arbeit dar (z. B. „Diese Facharbeit soll die Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler des SGS empirisch evaluieren“). Außerdem sollte die Einleitung einen Überblick über die Inhalte der Arbeit geben. Entscheidende Begriffe der Arbeit sollten bereits hier definiert werden. Außerdem muss die benutzte Literatur vorgestellt und begründet werden (z. B. Standardwerke, neueste Literatur, immer wieder zitierte Literatur). Die Art der benutzten Literatur richtet sich nach den Intentionen der Arbeit (Aland & Strobl, 2004).
- Hauptteil: Im Hauptteil wird die zentrale Fragestellung der Facharbeit bearbeitet. Hierzu können mehrere Kapitel mit Zwischenüberschriften eingefügt werden. Ein Beispiel für den sinnvollen Einsatz von Unterkapiteln mit Zwischenüberschriften findet sich in der Handreichung für den Praktikumsbericht.
- Schlussteil: Im Schlussteil werden die zentralen Ergebnisse der Arbeit zusammengefasst und diskutiert. Außerdem sollte ein abschließendes Fazit gezogen werden.
- Eigenständigkeitserklärung:
Die Arbeit schließt mit der sogenannten Eigenständigkeitserklärung, in der Sie die selbstständige Anfertigung der Arbeit bzw. des Teils der Gruppenarbeit bestätigen. Benutzen Sie dafür folgenden Wortlaut:
„Ich erkläre, dass ich die vorliegende Facharbeit ohne fremde Hilfe angefertigt und nur die im Literaturverzeichnis angeführten Quellen und Hilfsmittel verwendet habe.“
Diese Eigenständigkeitserklärung ist unter Angabe von Ort und Datum zu unterschreiben.

8 Zitierweisen

Ein wichtiger Bestandteil des wissenschaftlichen Arbeitens, der in der Facharbeit besonders geübt werden soll, ist das richtige Zitieren. Generell gilt: Wird Gedankengut übernommen, müssen hierzu Verweise gesetzt werden. Lediglich bei „Allgemeinwissen“ kann auf Zitate verzichtet werden.

In den einzelnen Fächern werden verschiedene Zitierweisen gehandhabt. Die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften wie Geschichte, Sozialwissenschaften, Religion usw. sowie die Sprachen zitieren meist mit Fußnoten¹. In den Naturwissenschaften wird dagegen in der Regel im Fließtext zitiert. Welche Zitierweise für das Fach typisch ist, sollte deshalb mit dem Fachlehrer abgesprochen werden. Wichtig ist vor allem, dass eine **einheitliche** Zitierweise eingehalten wird.

Eine gängige Zitierweise ist der APA-Stil. Dahinter verbirgt sich die Zitationstechnik der *American Psychological Association*. Diese Zitierweise soll in Ihrer Facharbeit durchgängig benutzt werden und wird von Word unterstützt. Um in Fließtexten oder in Fußnoten zu

¹ Wagenknecht & Guccini, 2018

zitieren, können Zitate automatisch eingefügt werden. Die Schritte zum Einfügen von Zitaten sind in der Handreichung *Der Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm Microsoft® Word* dargestellt. Allerdings müssen bei der Eingabe von Quellen die verschiedenen Typen wissenschaftlicher Literatur unterschieden werden (König, 2018).

Wörtliche Zitate im Text werden immer durch Anführungszeichen gekennzeichnet, Auslassungen durch drei Punkte in eckigen Klammern [...] und Hinzufügungen von Wörtern in wörtlichen Zitaten ebenfalls durch [eckige] Klammern vermerkt. Fügen Sie wörtliche Zitate immer in den Sachzusammenhang ein.

Im Literaturverzeichnis wird die gesamte verwendete Literatur aufgelistet. Dabei werden alle bibliographischen Angaben aufgeführt. Das Literaturverzeichnis kann durch das Textverarbeitungsprogramm ebenfalls automatisch generiert werden. Dies hat den Vorteil, dass alle geforderten Angaben automatisch gemacht werden. Eine Anleitung zur Erstellung eines automatischen Literaturverzeichnisses finden Sie ebenfalls in der bereits erwähnten Handreichung.

9 Literaturrecherche und die Benutzung von Informationen aus dem Internet

Die Literaturrecherche ist die Basis für wissenschaftliches Arbeiten und sollte zu den ersten von Ihnen durchgeführten Schritten im Entstehungsprozess der Facharbeit zählen. Mittlerweile gibt es große online-Datenbanken, die den Gang in die (reale) Bibliothek ersparen. Dennoch sollten Sie folgende Punkte bedenken (Universität Duisburg-Essen, 2018):

- Manchmal hilft das Nachschauen in einem Buch viel schneller als die mühsame und bisweilen sehr unübersichtliche Recherche in Suchmaschinen.
- Dringend empfohlen wird die Benutzung der Schulbibliothek (!) oder der Universitätsbibliothek in Duisburg. In der Regel gibt es kaum ein Thema, das angemessen nur mit Hilfe von Internet-Informationen bearbeitet werden kann. Ihre Arbeit sollte mehrere benutzte Buch- oder Aufsatztitel enthalten.
- Wissenschaftliche Literatur wird in der Regel in kontrollierten Zusammenhängen verfasst. Texte, die z. B. aus Universitätsvorlesungen stammen oder Aufsätze renommierter Fachautoren, die im Internet publiziert werden, bieten größere Gewähr für Ernsthaftigkeit und Verlässlichkeit.
- Bewahren Sie sich kritische Distanz zu den Informationen, die Sie im Internet finden. Überprüfen Sie die Seriosität der Quelle. Schließlich gibt es häufig keinerlei Kontrolle über den Wahrheitsgehalt von Informationen auf Websites. Ergänzen Sie aus den oben genannten Gründen die Internet-Recherche auf jeden Fall um eine Literaturrecherche in einer Bibliothek, wenn die alleinige Internetrecherche nicht ausdrücklich zur ausgewählten Methode der Facharbeit zählt und im Thema der Facharbeit erwähnt wird.
- Behalten Sie immer das Thema Ihrer Facharbeit im Auge! Die Recherche im Internet fördert häufig eine Fülle von Informationen zu Tage, durch die Sie die Struktur Ihrer Arbeit aus den Augen verlieren können.

- Vergessen Sie nie: Auch elektronisch gespeicherte Information ist geistiges Eigentum der Verfasserin oder des Verfassers. Auch Literatur aus dem Internet muss in der Facharbeit sachgemäß zitiert werden. Findet man zu einem Text keinen Autor, ist dies meistens ein Anzeichen für eine nicht-wissenschaftliche Quelle.
- Es ist bekannt, dass Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse Ihrer Arbeit im Netz zur Verfügung stellen oder entsprechende Arbeiten sammeln und anbieten. Behalten Sie Ihr Thema im Auge, wenn Sie sich solche Arbeiten ansehen. Seien Sie kritisch gegenüber solchen Arbeiten.

10 Literaturverzeichnis

Aland, S., & Strobl, N. (2004). *Facharbeiten planen und verfassen. Arbeitsheft*. Braunschweig: Schroedel.

Dobert, P., Klaesberg, S., & Schüller, F. (2017). *APO-GOST*. Essen: Verlag für Wirtschaft und Verwaltung Hubert Wingen.

König, C. (16. November 2018). *Wissenschaftliche Literatur - Typen und Aufnahmen*. Von <https://www.uni-regensburg.de/philosophie-kunst-geschichte-gesellschaft/neuere-geschichte/medien/koenig/literaturaufnahmee.pdf> abgerufen am 09.03.2023

Uhlenbrock, K.-H. (2007). *Fit fürs Abi - Referat und Facharbeit planen, erstellen, präsentieren*. Braunschweig: Schroedel.

Universität Duisburg-Essen. (16. November 2018). *Wichtige Schritte und hilfreiche Tipps zur Facharbeit*. Von Universitätsbibliothek Duisburg-Essen: https://www.uni-due.de/ub/angebote_facharbeit.php abgerufen am 09.03.2023

Wagenknecht, N., & Guccini, F. (16. November 2018). *Leitfaden zum Zitieren und Bibliographieren*. Von <https://www.uni-goettingen.de/de/zitierleitfaden/517198.html> abgerufen

11 Anhang: Titelblatt-Muster

Titel der Arbeit (24-28 pt)
(evtl. Untertitel)

eingereicht von Petra Musterfrau (22 pt)

Facharbeit im GK/LK

Fachbezeichnung, Kursnummer

betreuende Lehrkraft

Schuljahr 20XX/20XX